



Infoletter Dezember 2017

Ein spannendes Jahr neigt sich dem Ende zu. Wir haben nun einige Erfahrungen in der Beratung und Unterstützung von geflüchteten Frauen gesammelt und dabei einige Erkenntnisse gewonnen, einen kurzen Einblick geben wir in diesem Infoletter.

Wir danken Ihnen und Ihren Mitarbeitern/innen für Ihre großzügige und herzliche Unterstützung bei unseren vielen Veranstaltungen wie Betriebsbesichtigungen, Infobörsen, Mitgliederversammlungen, Seminaren, Vorträgen und bei den Kinderbetreuungsangeboten. Danke auch an unsere Vorstände für Ihr ehrenamtliches Engagement und für Ihre wertvollen Impulse zu Themen, die die Arbeitgeber aktuell bewegen. Wir arbeiten jetzt mit Hochdruck an der Programmplanung für 2018, in Kürze werden alle Angebote online und als Broschüre verfügbar sein.

Wir wünschen Ihnen eine angenehme Adventszeit, stressfreie Weihnachten und einen guten Rutsch ins Jahr 2018.

Die Teams der Koordinierungsstellen Frau & Wirtschaft Lüneburg.Uelzen und Landkreis Harburg



Rückblick auf 2017 - Mitgliederversammlungen

Besuch bei den Hansekids und Strategien zum Konfliktmanagement

Traditionell standen im Herbst die Mitgliederversammlungen von ÜBV und UFW an. In Lüneburg haben wir uns die "Hansekids" angeschaut und uns über die Entwicklung der Einrichtung und das Belegplatzmodell für Unternehmen informiert. Als Dank für die Bewirtung spendet der ÜBV den Kindern einige Holzpuzzles. Die UFW-Mitglieder informierten sich über Strategien zum Konfliktmanagement. Unser dank geht an Cornelia Meutzner für die spannenden Einblicke in ein interessantes Feld und an Herrn Baier von der Kreishandwerkerschaft, der uns in seinem Tagungsraum empfangen hat.



Workshopreihe "Kompetent leiten"

Nach der sehr erfolgreichen Durchführung der Workshopreihe "Kompetent leiten" in diesem Jahr bietet feffa e.V. "Kompetent leiten" in 2018 erneut an, in Lüneburg und auch in Winsen/Luhe. Die Zielgruppe sind Frauen aller Branchen, die Führungsaufgaben übernommen haben oder in Kürze übernehmen werden.

Die Reihen bestehen jeweils aus vier Workshops mit Impulsreferat und Erfahrungsaustausch in einer geschlossenen Gruppe. Sie bieten fachlichen Input zu Führungsthemen und die Möglichkeit zur Reflexion über die Herausforderungen und Aufgaben, denen sich Leitungs- und Führungskräfte stellen müssen. Jeder Abend steht unter einem thematischen Schwerpunkt und startet mit dem Impulsreferat einer Expertin. Jede Reihe ist für eine Teilnehmerinnengruppe von 8 bis maximal 12 Frauen konzipiert und kann nur als Block gebucht werden. Die Kosten pro Reihe betragen 195 € inkl. Imbiss.

Termine und Themen finden Sie unter www.unternehmensnetzwerk-fw.de

Anmeldung und weitere Informationen: info@feffa.de, Annette Mücke 04131 303968

Vorschau: Lesung mit Volker Kitz

Feierabend - warum man für seinen Job nicht brennen muss

Volker Kitz zerlegt ein Glaubensgerüst, das bisher kaum jemand anzweifelt. Seine These: Nicht die Arbeit macht unglücklich, sondern die Lügen, die wir uns darüber erzählen. Die Koordinierungsstelle Frau & Wirtschaft hat den Autor in



Kooperation mit der Buchhandlung Lünebuch, die vhs REGION Lüneburg und weiteren Partnern eingeladen, aus seiner Streitschrift für mehr Gelassenheit und Ehrlichkeit im Arbeitsleben zu lesen. Im Anschluss gibt es eine Diskussionsrunde mit verschiedenen Arbeitsmarktbeteiligten, u.a. FaMi-Siegel-Initiative. Sie sind herzlich eingeladen, an der Lesung teilzunehmen und sich an der Diskussion zu beteiligen.

26. April 2018, Beginn 18.30 Uhr, vhs.halle, Haagestr. 4 in Lüneburg



Erste Ergebnisse in der Beratung geflüchteter Frauen

Die KoStelle hat die Beratung geflüchteter Frauen in diesem Jahr ins Laufen gebracht.

Meilensteine waren die Vernetzung mit den relevanten Akteuren, das Aufsuchen von potenziellen Ratsuchenden in Deutschkursen und Treffpunkten, Initiierung eigener Veranstaltungen und Beratung in der KoStelle sowie im Tandem mit Netzwerkpartnern. Die Beratungsverläufe sind so unterschiedlich wie die Frauen: so ist eine junge Ingenieurin erfolgreich in ein Praktikum vermittelt worden - ein wichtiger Schritt in der Hochschulqualifizierung, die diese Ratsuchende in Deutschland fortsetzt. In einem anderen Beratungsprozess geht es erst mal um praktische Möglichkeiten, im Alltag Lern- und Kontaktmöglichkeiten aufzusuchen. In Uelzen stellten Frauen in Gesprächsrunden ihren Berufseinstieg vor, um am eigenen Beispiel Wege aufzuzeigen. Gemeinsame Veranstaltungen bietet die KoStelle regelmäßig mit dem IQ Netzwerk, das bei der Anerkennung von im Ausland erworbenen Berufsabschlüssen unterstützt. Hierüber sind auch Anpassungsqualifizierungen abrufbar.

Mehr zum Thema finden Sie hier www.netzwerk-iq.de



Vier Faktoren für Familienfreundlichkeit

Die neue Publikation „Familienfreundliche Unternehmenskultur“ stellt vier Faktoren in den Mittelpunkt, die eine familienfreundliche Unternehmenskultur entscheidend prägen

Passgenaue Maßnahmen

Sie sollten den Wünschen und Bedürfnissen der Beschäftigten in unterschiedlichen Lebensphasen und -lagen entsprechen.

Vorbildrolle der Führungskräfte

Das Verhalten und die Einstellungen der Führungskräfte prägen maßgeblich, wie Vereinbarkeit im Betrieb tatsächlich gelebt wird.

Transparenz, Kommunikation und Kooperation

Eine zielgruppengerechte Ansprache der Beschäftigten und eine breite Kommunikation über die vorhandenen Vereinbarkeitsangebote bedingen eine familienfreundliche Unternehmenskultur.

Verbindlichkeit und Regelungen

Leitbilder, Betriebsvereinbarungen und andere verbindliche Regelungen geben Beschäftigten Sicherheit, ob und wie sie angebotene Maßnahmen nutzen können.

Klicken Sie hier, um die Broschüre herunterzuladen: www.bmfsfj.de



Theaterwerkstätten 2018 auch in den Osterferien!

Die Ferienbetreuungen im Herbst waren an allen Standorten gut gebucht und unsere Evaluation hat ergeben, dass die Eltern und Kinder sehr zufrieden mit der Organisation und dem Ablauf waren. Das freut uns sehr, vielen Dank an die engagierten Theaterpädagoginnen und Betreuerinnen!

Die Broschüren mit den Angeboten zur Ferienbetreuung 2018 für Uelzen, Lüneburg und Harburg erscheinen im Januar.

Aber wir haben in den Osterferien zwei eigene Betreuungsangebote für Grundschul Kinder:

- Theaterwerkstatt in Uelzen im Curanum, 26. - 29. März

- Osterwerkstatt in Lüneburg in der Loewe-Stiftung 26. - 29. März
- Theaterwerkstatt in Winsen/Luhe, 19. - 23. März

Weitere Informationen und Anmeldeunterlagen gibt es in Kürze hier:
<http://unternehmensnetzwerk-fw.de/index.php/service/ferienbetreuung>

Die letzten Veranstaltungen in 2017...

In Winsen/Luhe gibt es noch zwei Workshops mit freien Plätzen - geben Sie die Info gern an Ihre weiblichen Beschäftigten weiter, kurzfristige Anmeldungen sind noch möglich.

09.12.2017 10 - 13 Uhr **Krisen begegnen mit innerer Stärke** [Infos und Anmeldung](#)

13.12.2017 9 - 12 Uhr **Gut kommunizieren macht glücklich** [Infos und Anmeldung](#)

Impressum
[Newsletter abbestellen](#)